

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 422/2024

5. November 2024, 13:30 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Kai Siebenäuger (ks)
Danilo Pietsch (dp)

Achtung falsche Polizeibeamte unterwegs - Seien Sie wachsam!

Zuständigkeitsbereich Polizeirevier Kamenz
04.11.2024, 17:15 Uhr - 23:45 Uhr

Am Montagabend haben falsche Polizeibeamte in mehreren Fällen ihr Unwesen im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Kamenz getrieben. Insgesamt gingen 19 Anrufe vermeintlicher Ordnungshüter bei Bürgern ein. Die Vorgehensweise war immer dieselbe: Die vermeintlichen Polizisten erzählten von zwei gefassten Einbrechern und erkundigten sich nach Bargeld im Haus. Die betroffenen Bürger reagierten besonnen und misstrauisch.

Die Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen. Die Polizei warnt ausdrücklich vor der anhaltenden Betrugsmasche und derartigen Anrufen. Seien Sie wachsam! Übergeben sie keinen fremden Leuten Bargeld oder andere Wertgegenstände. Sensibilisieren Sie Ihre Angehörigen und insbesondere ältere Menschen. Polizisten erkundigen sich weder nach Bargeld in Ihrem Haus noch verlangen Sie von Ihnen, Ihr Bargeld zu übergeben. Im Zweifelsfall rufen Sie immer die Polizei. Dafür steht Ihnen der Notruf unter der 110 oder die öffentliche Rufnummer jeder Polizeidienststelle zur Verfügung. (ks)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
5. November 2024

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Pakete außer Rand und Band

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz Süd
04.11.2024, 12:20 Uhr

Verkehrspolizisten des Autobahnpolizeireviers Bautzen sind auf der Rastanlage Oberlausitz-Süd an der Autobahn 4 in Richtung Görlitz Ausbeulungen an den seitlichen Planen eines DAF-Lkw aufgefallen. Bei der Kontrolle stellten die Beamten fest, dass die Ladung in Form von Versandpaketen vollkommen ungesichert war und sich selbständig gemacht hatte. Der 43-jährige Pole am Steuer des Lkws erhielt eine entsprechende Anzeige. Nach Belehrung und ordnungsgemäßer Ladungssicherung durfte er seine Fahrt fortsetzen. (dp)



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Trotz Verbots mit gefährlicher Ladung durch den Tunnel

BAB 4, Tunnel Königshainer Berge
04.11.2024, 09:50 Uhr - 18:50 Uhr

Erneut haben Lkw-Fahrer das Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge mit gefährlichen Gütern für den Tunnel Königshainer Berge missachtet. Dieses gilt seit Beginn der Sanierungsarbeiten in beiden Fahrrichtungen. Am Montag stellten Streifenbeamte des Autobahnpolizeireviere wieder drei Brummi-Fahrer fest, die sich nicht an diese Vorschrift hielten. Sie zogen zwei polnische Trucker im Alter von 37 und 49 Jahren sowie einen 40-jährigen Rumänen aus dem Verkehr und zeigten die Männer an. (dp)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Transporter ausgeräumt

Schirgiswalde-Kirschau, OT Rodewitz/Spree, Hauptstraße
30.10.2024, 17:00 Uhr - 02.11.2024, 12:00 Uhr

Unbekannte sind in den vergangenen Tagen in einen Transporter auf der Hauptstraße in Rodewitz/Spree eingedrungen. Offenbar hatten sie es auf Elektrowerkzeuge in dem Peugeot abgesehen. Sie entwendeten Akkuschauber, eine Handkreissäge, einen Kompressor und andere Werkzeuge im Wert von insgesamt 4.100 Euro. Streifenbeamte übernahmen die Tatortarbeit, die weiteren Ermittlungen führt der Kriminaldienst Bautzen. (dp)

Verfassungsfeindliche Symbole

Cunewalde, OT Weigsdorf-Köblitz, Köblitzer Straße
04.11.2024, 09:45 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben an der Köblitzer Straße in Weigsdorf-Köblitz verfassungsfeindliche Symbole hinterlassen. Die Täter sprühten die verbotenen Zeichen an die Rückwand eines Garagenkomplexes. Dabei entstand Sachschaden von rund 100 Euro. Polizisten dokumentierten die Schmierereien und machten sie unkenntlich. Der Staatsschutz ermittelt. (dp)

Doppelt so schnell in Zone 30

Radeberg, Pulsnitzer Straße
04.11.2024, 10:00 Uhr - 14:30 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Montag die Einhaltung des Tempolimits auf der Pulsnitzer Straße in Radeberg überwacht. Bei dort geltenden 30 km/h kontrollierten die Beamten 1.175 Fahrzeuge und ahndeten 130 Überschreitungen. Sie erhoben 92 Verwarngelder und leiteten 38 Bußgeldverfahren ein. Am zügigsten war ein Kamenzer Opel mit gemessenen 66 km/h und damit mehr als doppelt so schnell unterwegs. Den Fahrer erwarten zwei Punkte, ein Monat Fahrverbot und 260 Euro Bußgeld. (dp)

Aufs Pferd gekommen

Wachau, Hauptstraße, Wirtschaftsweg
04.11. 2024, 17:15 Uhr

Sprichwörtlich nicht auf den Hund, sondern aufs Pferd gekommen ist am späten Montagnachmittag ein 43-jähriger Fahrradfahrer auf einem Wirtschaftsweg an der Hauptstraße in Wachau. Der Radler hatte einen 55-jährigen Tierführer mit zwei Pferden vor sich. Aus bislang ungeklärter Ursache fuhr der Zweiradlenker von hinten auf eines der Pferde auf und kam in Folge dessen zu Fall. Er wurde durch den Sturz leicht verletzt. Das Pferd blieb unversehrt. Ein Sachschaden entstand nicht. (ks)

Zwei Haftbefehle auf einen Streich

Hoyerswerda, OT Kappenrode
04.11.2024, 10:40 Uhr - 14:30 Uhr

Gleich zwei Haftbefehle auf einen Streich haben Polizisten am Montag in Knappenrode vollstreckt. Die Beamten suchten einen 38-Jährigen an seiner Wohnanschrift auf. Da der Deutsche nicht öffnete, verschaffte ein Schlüsseldienst den Ordnungshütern Zutritt. Zusätzlich zu dem gesuchten Deutschen trafen sie dort auch einen 47-jährigen Mann an, der sich zunächst mit falschem Namen ausgab. Die Polizisten ließen sich nicht täuschen. Neben seiner wahren Identität stellten sie auch mutmaßliche Drogen bei dem Deutschen fest. Da auch gegen ihn ein Haftbefehl vorlag, ging es für beide Männer zunächst zur erkennungsdienstlichen Behandlung auf das Revier. Der

38-Jährige wurde dann entsprechend des vorliegenden Sitzungshaftbefehls dem Amtsgericht vorgeführt, für seinen 47-jährigen Bekannten endete der Tag mit einer weiteren Anzeige in einer Justizvollzugsanstalt. (dp)

Renitenter Straftäter geht in Haft

Bernsdorf, Dresdner Straße
04.11.2024, 21:50 Uhr - 23:10 Uhr

Am Montagabend hat eine Polizeistreife an der Dresdener Straße in Bernsdorf einen 34-jährigen Mann festgestellt, gegen den ein Haftbefehl vorlag. Als sie den Deutschen daraufhin festnahmen, reagierte dieser äußerst ungehalten. Er versuchte, sich sowohl körperlich als auch verbal gegen die polizeilichen Maßnahmen zur Wehr zu setzen, beleidigte die Polizisten und versuchte, sie anzuspucken. Schließlich wurde er zum Revier verbracht, wo er sich weiterhin unkooperativ verhielt und jegliche Mitarbeit verweigerte. Als er dann zur Verbüßung seiner Strafe in eine Justizvollzugsanstalt gebracht werden sollte, mussten ihm Handfesseln angelegt werden. Auch dagegen wehrte er sich und musste von den Beamten sogar in den Streifenwagen getragen werden. Dort ließ er weiterhin seinem Unmut freien Lauf, betitelte die ihn begleitenden Polizisten unflätig, so dass diese Anzeige wegen Widerstandes und Beleidigung gegen ihn erstatteten. All dies half ihm nichts, wenig später schlossen sich hinter ihm die Türen einer Justizvollzugsanstalt. (dp)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Gestohlenes Fahrrad wartet auf Besitzer - Zeugenaufruf

Niesky, Horkaer Straße
25.05.2024, 17:25 Uhr

Bereits am 25. Mai 2024, einem Samstag, entwendete am späten Nachmittag ein Mann vor dem Edeka-Markt in Niesky ein Herrenfahrrad und flüchtete. Polizisten fahndeten nach dem Täter und fanden das rot-silberne 26'er Bike vom Typ Giant Boulder in einer Hecke in Tatortnähe. Sein Besitzer hat sich bisher noch nicht gemeldet. Die Polizei bittet daher um Mithilfe:

Wer vermisst dieses Fahrrad oder kann Angaben zu dessen Eigentümer machen? Zeugen wenden sich bitte an den Polizeistandort Niesky unter der Telefonnummer 03588 265 224 oder jede andere Polizeidienststelle.

Alkohol am Steuer

Waldhufen, OT Nieder Seifersdorf, Hauptstraße
05.11.2024, 03:20 Uhr

Ein 42-jähriger Renault-Fahrer ist am Dienstag in den frühen Morgenstunden betrunken in Nieder Seifersdorf unterwegs gewesen. Streifenpolizisten stoppten den Polen auf der Hauptstraße und ließen ihn pusten. Umgerechnet 2,16 Promille Atemalkohol zeigte das Testgerät. Für den Mann war die Fahrt beendet und es ging zur Blutentnahme. Er wird sich wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten müssen. (dp)

Anhänger verschwindet

Großschönau, OT Waltersdorf, Windgasse
26.10.2024, 18:00 Uhr - 04.11.2024, 18:00 Uhr

Ein Pkw-Anhänger ist in den vergangenen Tagen von einem Grundstück an der Windgasse in Waltersdorf verschwunden. Diebe entwendeten den Anhänger vom Typ Brenderup Kippi 200 im Wert von circa 1.250 Euro. Streifenpolizisten des Reviers Zittau-Oberland sicherten Spuren am Tatort und lösten die Fahndung nach dem Kippanhänger aus. Der zuständige Kriminaldienst führt die weiteren Ermittlungen. (dp)

Diebe steigen in Garage ein

Neusalza-Spremberg, Rumburger Straße
03.11.2024, 20:00 Uhr - 04.11.2024, 08:00 Uhr

Diebe sind in der Nacht zu Montag gewaltsam in eine Garage an der Rumburger Straße in Neusalza-Spremberg eingedrungen. Sie entwendeten einen Kompressor, eine Kettensäge und diverse Werkzeugkoffer. Der Wert ihrer Beute belief sich auf circa 4.000 Euro. Der Sachschaden wurde mit rund 500 Euro beziffert. Polizisten des Reviers Zittau-Oberland sicherten Spuren am Tatort und nahmen die Anzeige auf. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (dp)

Vorfahrtunfall mit Sachschaden

Zittau, Dresdner Straße/Tongasse
04.11.2024, 18:00 Uhr

Ein Vorfahrtunfall mit Sachschaden hat sich am Montagabend auf der Dresdner Straße in Zittau ereignet. Ein 67-jähriger Citroen-Fahrer war auf der Tongasse unterwegs und hatte die Absicht, auf die Dresdner Straße abzubiegen. Dabei übersah er dort offenbar den vorfahrtberechtigten Ford Fiesta einer 19-Jährigen und stieß mit diesem zusammen. Bei der Kollision wurde niemand verletzt. Es entstand Sachschaden von rund 5.000 Euro. Streifenpolizisten des Reviers Zittau-Oberland nahmen den Unfall auf. (dp)

Werkzeugdiebe unterwegs

Krauschwitz, OT Pechern, Dorfstraße
03.11.2024, 18:00 Uhr - 04.11.2024, 06:45 Uhr

Werkzeugdiebe sind in der Nacht zu Montag in Pechern unterwegs gewesen. Die Täter verschafften sich gewaltsam Zugang zu einem Nebengelass an der Dorfstraße und ließen Werkzeuge im Wert von rund 3.000 Euro mitgehen. Dabei hinterließen sie zudem Sachschaden von circa 1.000 Euro. Streifenpolizisten des Reviers Weißwasser nahmen die Anzeige auf und sicherten Spuren am Tatort. Der zuständige Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (dp)

Auffahrunfall endet im Zaun

Krauschwitz, Muskauer Straße
04.11.2024, 14:45 Uhr

Ein 59-jähriger VW-Fahrer ist am Montagnachmittag in Krauschwitz auf einen vor ihm fahrenden Skoda aufgefahren und hat diesen über eine angrenzende Böschung in einen Zaun geschoben. Der Skoda-Lenker war auf der Muskauer Straße in Richtung Krauschwitz unterwegs und wollte nach links auf ein Firmengelände abbiegen. Offenbar bemerkte dies der Passat-Fahrer hinter ihm zu spät und krachte dem Octavia ins Heck. Der 57-Jährige am Steuer erlitt leichte Verletzungen. Beide Autos waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden von circa 13.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst Weißwasser nahm den Unfall auf. (dp)

Unentschlossenheit beim Abbiegen

B 115, Weißkeißel - Rietschen, einfahrt Truppenübungsplatz
04.11.2024, 20:35Uhr

Offenbar die Unentschlossenheit eines 34-Jährigen am Steuer seines Peugeot hat am Montagabend zu einem Unfall auf der B 115 zwischen Weißkeißel und Rietschen geführt. Der ortsfremde Mann hatte offenbar zunächst die Absicht, nach links auf den Truppenübungsplatz abzubiegen. Unvermittelt änderte er jedoch sein Vorhaben und entschied sich für die Einfahrt auf der rechten Seite. Dabei achtete er augenscheinlich nicht auf den nachfolgenden Citroen. Durch die seitliche Kollision wurde dieser nach rechts gedrängt und stieß gegen ein Verkehrsschild. Der 46-Jährige am Steuer des Citroen erlitt leichte Verletzungen, der Peugeot-Fahrer blieb unverletzt. Feuerwehren der Bundeswehr und aus Weißkeißel kamen zum Einsatz: Für die Dauer der Bergungsarbeiten und die Unfallaufnahme durch den Verkehrs- und Verfügungsdienst Weißwasser blieb die B 115 halbseitig für circa zwei Stunden gesperrt. Es entstand Sachschaden von circa 35.000 Euro. (dp)

Verkehrsteilnehmer unter Alkohol

Bad Muskau, K8478, Kreisverkehr Eiland
04.11.2024, 23:50 Uhr
Weißwasser, Berliner Straße
05.11.2024, 01:25 Uhr

Streifenbesamte des Polizeireviers Weißwasser haben in der Nacht zu Dienstag zwei Verkehrsteilnehmer unter Alkohol gestellt.

Auf der K 8478 am Kreisverkehr Eiland in Bad Muskau kontrollierten sie eine 38-jährige Deutsche am Steuer eines Ford. Der Atemalkoholtest zeigte umgerechnet 1,00 Promille. Die Beamten brachten die Ordnungswidrigkeit zur Anzeige und untersagten die Weiterfahrt.

Auf der Berliner Straße in Weißwasser erwischten die Ordnungshüter zwei Stunden später einen 47-jährigen VW-Fahrer. Er saß mit umgerechnet 1,34 Promille am Steuer seines Transporters. Für den Deutschen ging es zur Blutentnahme. Er wird sich wegen Trunkenheit im Straßenverkehr zu verantworten haben. (dp)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen
Bautzen und Görlitz**

Stand: 05.11.2024, 05:00 Uhr

| | VKU | Verletzte | Tote |
|-------------------------------|-----------|-----------|----------|
| Autobahnpolizeirevier | 1 | - | - |
| Polizeirevier Bautzen | 7 | - | - |
| Polizeirevier Görlitz | 10 | 1 | - |
| Polizeirevier Hoyerswerda | 2 | - | - |
| Polizeirevier Kamenz | 11 | 1 | - |
| Polizeirevier Weißwasser | 5 | 4 | - |
| Polizeirevier Zittau-Oberland | 8 | - | - |
| Gesamt: | 44 | 6 | - |